

Vorlage Federführende Dienststelle: Volkshochschule Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: E 42/0133/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 05.02.2020 Verfasser:						
Antrag der Gruppe im Rat Allianz für Aachen Nr. 543/17 vom 10.09.2019 – Vortrag Fachkräftemangel							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 667 379 701">Datum</th> <th data-bbox="387 667 954 701">Gremium</th> <th data-bbox="962 667 1374 701">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 701 379 734">27.02.2020</td> <td data-bbox="387 701 954 734">Betriebsausschuss Theater und VHS</td> <td data-bbox="962 701 1374 734">Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	27.02.2020	Betriebsausschuss Theater und VHS	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
27.02.2020	Betriebsausschuss Theater und VHS	Kenntnisnahme					

Finanzielle Auswirkungen

Entfällt

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Theater und Volkshochschule nimmt gemäß § 7 Abs. 5 der Satzung der Volkshochschule Aachen die Erläuterungen zur Kenntnis. Der Ratsantrag Nr. 543/17 der Gruppe Allianz für Aachen gilt somit als behandelt.

Erläuterungen:

In der Satzung der Volkshochschule Aachen vom 20.12.1995 in der Fassung des 2. Nachtrages vom 6.4.2016 heißt es:

„Präambel [...]

Unter den Weiterbildungseinrichtungen hat die Volkshochschule der Stadt Aachen als kommunales Weiterbildungszentrum einen besonderen Stellenwert. Sie ist nur an ihren öffentlichen Auftrag und nicht an Gruppeninteressen gebunden. Die Volkshochschule hat dabei das Recht auf selbständige Lehrplangestaltung im Rahmen ihres Budgets.“

Die Volkshochschule lehnt den vorliegenden Antrag aus den o.g. Gründen ab.

Anlage/n:

Antrag 543/17